

Ä6 Grün denken, vor Ort handeln.

Antragsteller\*in: Sebastian Lüdecke (KV MSH)

## Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 669 bis 670 einfügen:

ebendiese wurden in der Vergangenheit nicht genügend in Sachsen-Anhalt abgerufen.

Kommunale Unternehmen sind für uns wichtige Partner, deren wirtschaftliches Handeln entscheidend ist für eine gerechtes und zukunftsweisendes Zusammenleben. In Anbetracht der anstehenden Aufgaben muss es absoluten Ausnahmecharakter haben, dass diese einen Teil ihrer Mittel an die jeweilige Kommune pauschal abführen. Sofern diese überhaupt Mittel abführen, müssen diese zielgerichtet verwendet werden für Investitionen in Projekte, die einen Zusammenhang zur Tätigkeit des jeweiligen Unternehmens haben.

Ä16 Grün denken, vor Ort handeln.

Antragsteller\*in: Danny Lutzemann (KV Halle)

## Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 58 bis 60:

Wir brauchen Fachkräfte, um unsere Wirtschaftskraft zu erhalten und wir brauchen Fachkräfte in den sozialen Bereichen, damit ~~die Fachkräfte in der Wirtschaft ihre Angehörigen, egal ob jung oder alt, gut und sicher betreut wissen.~~ alle Menschen ihre Angehörigen gut und sicher betreut wissen, wenn Umstände ihnen selbst die Sorge- /Pflegearbeit nicht erlauben.

## Begründung

Warum sollten Fachkräften der Wirtschaft, ein Vorrecht auf Betreuung ihrer Angehörigen durch Fachkräfte in den sozialen Bereichen eingeräumt werden? Es gibt auch Menschen, die nicht unter den Begriff Fachkräfte markiert werden und ebenfalls ein Anrecht oder Bedarf an Betreuung von Angehörigen haben, die sie selbst nicht leisten können.

Ä20 Grün denken, vor Ort handeln.

Antragsteller\*in: Danny Lutzemann (KV Halle)

## Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 465 bis 466 einfügen:

Landespolitik vermitteln, sowie die interkommunale Abstimmung von Mobilitätsangeboten vorantreiben.

Wir setzen uns dafür ein, dass Schulbusverkehre, insbesondere im ländlichen Raum, vom ÖPNV-Linienverkehr entkoppelt und bedarfsgerecht separat bereitgestellt werden. Die Finanzierung soll das Land Sachsen-Anhalt tragen.

## Begründung

Wer die ortsgebundene Schulpflicht gesetzlich vorschreibt (bestellt), hat auch für die inklusive und barrierefreie Fähigkeit der Erfüllbarkeit zu sorgen. Die Finanzierung muss demnach auf Kosten des Landes erfolgen. Aber nicht auf Kosten der Kommunen.

Ä24 Grün denken, vor Ort handeln.

Antragsteller\*in: Danny Lutzemann (KV Halle)

## Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 625 bis 628:

der Bürger\*innenhaushalt. Hierbei sollen die Bürger\*innen direkt in den Entscheidungsprozess über die Verwendung ~~der~~jener kommunalen Finanzen einbezogen werden, die nach den gesetzlich geregelten zu erbringenden Pflichtleistungen durch die Kommunen, noch nicht verplant bzw. verausgabt sind. Durch partizipative Budgetverfahren können sie mitbestimmen, welche Projekte und Maßnahmen Vorrang haben sollen und wie die finanziellen Mittel am

## Begründung

Die Berücksichtigung der jeweiligen Handlungsspielräume in der Finanzierung kommunaler Angelegenheiten sollte, erkennbar ausgedrückt werden, um keine falschen Erwartungen diesbezüglich zu wecken.

Ä27 Grün denken, vor Ort handeln.

Antragsteller\*in: Danny Lutzemann (KV Halle)

## Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 663 bis 669:

Die Kommunen stehen in der Verantwortung, u.a. EU-Fördermittel zur Mitfinanzierung eigener Projektideen zu generieren. ~~Wir fordern daher die Landkreise und kreisfreien Städte auf, Fachstellen zur~~

~~Unterstützung von europäischen Förderanträgen einzuberufen. Diese Fachstellen refinanzieren sich binnen kurzer Zeiträume, da sie Unternehmen, Verbänden und kommunalen Einrichtungen zu einem erfolgreichen Antrag von Fördermitteln helfen~~Wir setzen uns dafür ein, dass über die Verbände zur kommunalen Wirtschaftsförderung die Landesregierung aufgerufen wird, eine Fachstelle für "EU-Fördermittelakquirierung und Einhaltung der EU-Fördervorschriften" einzurichten und auszufinanzieren. Diese Fachstelle refinanziert sich binnen kurzer Zeiträume, da sie Unternehmen, Verbänden und kommunalen Einrichtungen zu einem erfolgreichen Antrag von Fördermitteln verhilft, ebendiese wurden in der Vergangenheit nicht genügend in Sachsen-Anhalt

## Begründung

Eine Fachstelle deren Tagesgeschäft es ist relevante EU-Fördermittelprogramme zentral an die Kommunen des Landes zu bedienen, kann erstmalig erworbene Expertise zu einem Bruchteil des Aufwands zahlreichen Kommunen zur Verfügung stellen. Davon profitieren alle Beteiligten. Gleiches gilt für die Begleitung zur Einhaltung der Fördervorschriften während und zum Abschluss der Ausführung der Vorhaben.

**Ä29** Grün denken, vor Ort handeln.

Antragsteller\*in: Danny Lutzemann (KV Halle)

## Redaktionelle Änderung

Kapitel 9. vorletzter Absatz:

..."Kultur ist ein hohes Gut, das nicht u gering gewertschätzt werden kann."

## Begründung

Bitte diesen Satz noch einmal prüfen. Klingt seltsam.

Ä32 Grün denken, vor Ort handeln.

Antragsteller\*in: Stephanie Malek (KV Halle)

## Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 50 bis 60:

Bevölkerungsprognose geht in Sachsen-Anhalt von einem Rückgang der Einwohnerzahl um 13 % bis 2035 aus. Das hat große Auswirkungen auf ~~die verschiedensten Bereiche~~verschiedene Bereiche der Infrastruktur und auf den Zugang der öffentlichen und allgemeinen Daseinsvorsorge in den Kommunen. Wir wollen gleiche Lebensverhältnisse auf dem Land und in der Stadt. Wir brauchen Fachkräfte um unseren Wohlstand zu sichern.

~~Wir wollen sicherstellen, dass die Investitionen in gute und moderne Schulen und Kindertagesstätten, auch vielen Kindern zugute kommen, und Fachpersonal verfügbar ist, um sie zu begleiten und zu lehren. Wir wollen sicherstellen, dass gute Straßen, Infrastruktur und öffentlicher Nahverkehr erhalten werden, weil Menschen da sind, die die Angebote nutzen.~~

~~Wir brauchen Fachkräfte, um unsere Wirtschaftskraft zu erhalten und wir brauchen Fachkräfte in den sozialen Bereichen, damit die Fachkräfte in der Wirtschaft ihre Angehörigen, egal ob jung oder alt, gut und sicher betreut wissen.~~

## Begründung

Wir brauchen ja keine Kinder, damit wir unsere schönen Schulen beleben können, sondern wir sind verpflichtet, den Kindern auf dem Land gleiche Lebensverhältnisse zu bieten wie in der Stadt, das ist nur sinnvoll organisierbar und bezahlbar, wenn eine bestimmte Bevölkerungsstruktur vorhanden ist. Andersrum zu argumentieren erscheint mir paradox.

Ä45 Grün denken, vor Ort handeln.

Antragsteller\*in: LAG Europa, Frieden und Internationales

Beschlussdatum: 25.09.2023

## Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 661 bis 663 einfügen:

besser und mittelfristig wird das fossile Geschäftsmodell implodieren.

In unserer Europäischen Union der Regionen profitieren viele Gemeinden in Sachsen-Anhalt stark von der wirtschaftlichen Union und den europäischen Förderprogrammen. Der Zusammenhalt von Europa muss stärker gefördert und gefordert werden. Die Kommunen stehen in der Verantwortung, u.a. EU-Fördermittel zur